

Jo van Nelsen: Lob des Sauerampfers

Die Grie Soß, des weiß jeder Christ,
Von der Frau Rath erfunde ist.
E himmlisch Tunk, e göttlich Met,
Des anem Hörn und Sehn vergeht!

Es war an nem Gründonnerstag,
Da sprach der gute alte Rath:
„Hör, Weibi, heut will isch was Feins,
Was Frisches, Griens, mach mir so eins!“

Frau Aja schüttelte den Kopp
Und rief die Köchin, die Frau Schopp.
Die hatte Ochsefleisch geplant
Mit Meerrettisch, ganz leischt gesahnt.

„Frau Schopp, es dut mir herzlich leid,
Es ist ja bald schon Mittagszeit!
Geht schnell zum Markt und kauft mir ein
Die sieben Kräuter, des wär fein!“

Gesagt-getan. Die Schopp kehrt heim,
Frau Aja hackt des Grienzeusch klein.
Gibt noch e bissi Schmand dazu -
Doch ebbes fehlt, sie find ka Ruh.

Da kommt de klaane Wolfgang bei
Und fräscht, was dess für e Sößje sei.
„Des is was Feins, du werst scho seh,
Is Borresch drin un Kerbel schee,

Petersilie, Schnittlauch, Kresse,
Pimpinelle net vergesse
Und Sauerampfer ...“ – „liiiiieeh!“
Wie da de klaane Wolfgang schrie!

„Den Sauerampfer mag isch nisch,
Der is mir viel zu säuerlich!
Es irrt de Mensch, solange er strebt,
Mal schaue, wie mer des behebt...“

Frau Aja schiebt de Bub beiseit,
Hält Essig, Öl, auch Ei bereit,
Vermengt des Ganze mittenand –
Doch Ebbes fehlt, `s ist allerhand!

De klaane Goethe hat gewitzt
Derweil die Zuckerdos stibitzt.
Und hinter seiner Mutter Rücke
Streut er e Pris enei mit Tücke.

Frau Aja sieht des Kristalline,
Johann Wolfgang der muss griene.
Grad will se ihm e Schell verbasse,
Da flücht´ des Bübsche uff die Gasse.

Doch als Frau Aja kost´ erneut,
Ist sie begeistert, hocherfreut:
„So isses rischdisch, ei de Daus,
Der Bub, der hat die Sache raus!“

So hat der Sauerampfer inspiriert
Des Goethes Geist – und ihn verfiehrt,
Den i-Dupf auf die Soß zu streue!
Und auch den alten Rath tat´s freue.

Was sach isch: Nur den alten Rath?
Ganz Frankfurt steht ja nun parat
Die Grie Soß jährlich zu verehere,
In jed´ Variante zu verzehere!

Sieben Kräuter sind uns heilisch,
Zu Frankfurts Ruhme höschst gedeihlich!
Hoch sei gelobt der Ampfer, sauer,
Der dies bewirkt! – Nun seid Ihr schlauer!

© Geschrieben und genehmigt zur ausschließlichen Veröffentlichung in dem von Bert Bresgen herausgegebenen Buch „Grüne Soße Bibel“ (Arbeitstitel), das 2014 im Societäts Verlag, Frankfurt/M., erscheinen wird.

Das Recht zur Veröffentlichung an einem anderen Ort, wie auch das Recht des öffentlichen Vortrages, der Sendung, etc. liegen allein beim Autor Jo van Nelsen und sind gesondert einzuholen.

Jo van Nelsen, Seilerstr.10, 60313 Frankfurt/M., info@jovannelsen.de